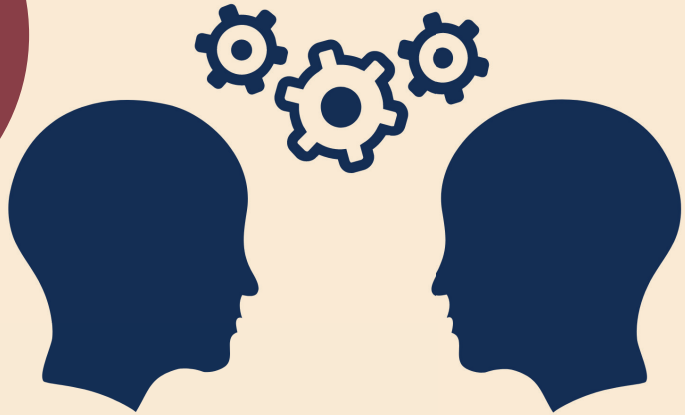


**JETZT IM
ONLINE-
FORMAT**



**SCHÖPFERISCHES UNBEHAGEN
COACHINGFORSCHUNG UND
COACHINGPRAXIS IM KRITISCHEN DIALOG**

11. Kongress für psychodynamisches Coaching

4. - 5. MÄRZ 2022

TAGUNGSDIEE

Coachingforscher*innen als auch Expert*innen der Coachingpraxis versichern sich häufig ihrer wechselseitigen Bedeutsamkeit und Relevanz. Doch unter der Wasseroberfläche brodelt es:

Nehmen die Praktiker*innen den wachsenden „body of knowledge“ in der Forschung überhaupt zur Kenntnis? Oder ist es aus der Perspektive von Praktikern nicht viel mehr so, dass Forschung und die daraus resultierenden Publikationen weder inspirieren, noch informieren noch instruieren? Auf der anderen Seite schütteln Wissenschaftler den Kopf darüber, was in der Praxis ohne empirische Überprüfung verkauft, gekauft und durchgeführt wird, ohne dass es empirische Wirksamkeitsnachweise gibt?

Die Bemühungen der Wissenschaft, dem Format Coaching eine evidenzbasierte Basis zu schaffen und den Vorwürfen Paroli zu bieten, Coaching sei nur eine Modeerscheinung, tragen Früchte, so dass Konsens darüber herrscht, dass Coaching wirkt. Dies ist mittlerweile auch metaanalytisch in sieben

Studien bestätigt worden. Aber sind Wissenschaftler*innen nicht primär an Praktiker*innen interessiert, um sie als Stichprobe für ihre Fragestellungen und Untersuchungen zu gewinnen, statt sie als wirkliche Dialogpartner zu verstehen?

Der Kongress soll helfen, die Gräben zwischen Wissenschaft und Praxis, die durch ihre jeweiligen Eigenlogiken begründbar sind, zu überwinden. Vor dem Hintergrund des ambivalenten Verhältnisses zwischen den beiden „Welten“ wollen wir konkrete Möglichkeiten identifizieren, auf ein tragfähigeres Arbeitsbündnis zwischen Coachingpraxis und -forschung hinzuarbeiten.

Forscher*innen stellen ihre Ergebnisse vor und geben einen Überblick über die wissenschaftliche Publikationslandschaft zum Stand der Coachingforschung. In den Workshops werden die Resultate auf das konkrete Coachinghandeln übertragen. Dieser Praxistransfer wird im Tandem aus Forschenden und Praktikern erarbeitet.



PROGRAMM / FREITAG - 04.03.2022

AB 17.45 UHR

EINLASS IN DEN WARTERAUM DER ZOOM-KONFERENZ

18.00 - 18.30 UHR

BEGRÜSSUNG / GRUSSWORTE

Grußwort der Deutschen Gesellschaft für Supervision und Coaching (DGSv)

POSITIONIERUNGEN ZUR TAGUNGSTHEMATIK:

Prof. Dr. Heidi Möller, Universität Kassel

Dr. Ullrich Beumer, inscape, Köln

18.30 - 20.00 UHR

Öffentlicher Vortrag

PROZESSE IM COACHING: WAS WIR WISSEN UND WAS WIR ERFORSCHEN (WOLLEN).

Referentin: Prof. Dr. Simone Kauffeld, TU Braunschweig

Moderation: Prof. Dr. Heidi Möller, Kassel

ANSCHLIESSEND

SOCIAL EVENING



PROGRAMM / SAMSTAG - 05.03.2022

08.15 - 09.15 UHR

SOCIAL DREAMING

Hosts: Anna Frank, Zwingenberg
Dr. Celina Rodriguez Drescher, Frankfurt a.M.

09.30 - 10.30 UHR

NICHTS IST SO PRAKTISCH WIE EINE GUTE THEORIE -
GRUNDLAGEN- UND ANWENDUNGSFORSCHUNG IM DIALOG?

Vortrag

Referentin: Prof. Dr. Eva Jonas, Universität Salzburg
Moderation: Dr. Ullrich Beumer, Köln

10.30 UHR

PAUSE

10.45 - 12.15 UHR

Workshops

1. UNERWÜNSCHTE NEBENWIRKUNGEN VON BUSINESS-
COACHING UND SELBSTFÜRSORGE FÜR COACHES.

Leitung: Prof. Dr. Thomas Giernalczyk, München
Prof. Dr. Carsten Schermuly, Berlin

2. WAS WEISS DIE FORSCHUNG ÜBER DIE VERBESSERUNG
DER ARBEITSBEZIEHUNG IM COACHING?

Leitung: Dr. Carolin Graßmann, Berlin
Prof. Dr. Heidi Möller, Kassel

3. DIAGNOSTIK UND ANDERE WIRKFAKTOREN IM
COACHINGPROZESS

Leitung: Prof. Dr. Silja Kotte, Frankfurt a.M.
Dr. Ullrich Beumer, Köln

4. ZWISCHEN SICHERHEITS- UND WACHSTUMSORIENTIERUNG
COACHING-ERFOLG DURCH REGULATORISCHE PASSUNG

Leitung: Prof. Dr. Eva Jonas, Salzburg
Isabell Braumandl, Regensburg

12.15 UHR

MITTAGSPAUSE

13.00 - 14.00 UHR

TRANSFERGRUPPEN

Leitung: verschiedene Moderator*innen

14.00 UHR

PAUSE

14.15 - 15.15 UHR

Dialogvortrag

UNERWÜNSCHTE NEBENWIRKUNGEN VON BUSINESS-COACHING FÜR KLIENTEN - URSACHEN UND PRÄVENTIONSANSÄTZE

Referent: Prof. Dr. Carsten Schermuly, Berlin

Moderation: Prof. Dr. Silja Kotte, Frankfurt a.M.

15.15 UHR

PAUSE

15.30 - 16.25 UHR

Abschlussstatement

DIE KONTEXTUELLE EINBETTUNG VON COACHING: STAND DER FORSCHUNG UND AUSBLICK

Referentin: Prof. Dr. Silja Kotte, Frankfurt a.M.

Moderation: Prof. Dr. Heidi Möller, Kassel

16.25 UHR

VERABSCHIEDUNG UND ENDE DES KONGRESSES

Und als ergänzendes Angebot für Interessenten am Freitag, den 04. 03. 2022:

«COACHING-ZONE» ONLINE

Als Auftakt zum Coaching-Kongress wird für Interessierte traditionell am Freitag vor dem abendlichen Beginn des Kongresses eine Coaching-Zone mit öffentlichen Live-Coachings mit psychoanalytisch inspirierten Coaches angeboten.

Im Rahmen der Coaching-Zone besteht Gelegenheit zu individuellem Coaching bei erfahrenen (Lehr-) Coaches. Außerdem wird gemeinsam über die Coaching-Sitzungen reflektiert.

Die Coachingsitzungen werden von den anderen Teilnehmern (max. 4. - 6) beobachtet.

Leitung: Dr. Karin Herrmann

Gesondertes Programm, Anfragen und Anmeldungen:

Gabriele.Beumer@inscape-international.de

DIE VERANSTALTER*INNEN

DR. ULLRICH BEUMER

Dipl. Pädagoge, Coach/Supervisor (DGSv) und Organisationsberater, Mitglied ISPSO, Inhaber und Geschäftsführer inscape gGmbH Köln, Gastwissenschaftler am Sigmund-Freud-Institut Frankfurt a.M., Köln.

PROF. DR. HEIDI MÖLLER

Studium der Psychologie, Philosophie und Soziologie, Universität Münster und Bochum, Psychoanalytikerin, Organisationsberaterin, Supervisorin (DGSv), Coach, Universität Kassel, Lehrgebiet: „Theorie und Methodik der Beratung“, Kassel.

REFERENTEN UND WORKSHOPLEITER*INNEN

ISABELL BRAUMANDL

Dipl. Psychologin, Dipl.Ökonomin, Sportpsychologin (BDP e.V.), Inhaberin/ Geschäftsleitung des Coaching- & Beratungs-Centrums Regensburg (CoBeCe) Coach & Coaching-Konzept-Entwicklerin mit angewandter Coachingforschung u.a. in Kooperation mit der Universität Salzburg, Dozentin/Lehrbeauftragte u.a. TU Braunschweig, SRH Berlin.

ANNA FRANK

Dipl.-Psychologin, Psychoanalytikerin (DGPT), Coach/Supervisorin (DGSv) und Organisationsberaterin, Mitglied der ISPSO, Zwingenberg.

PROF. DR. THOMAS GIERNALCZYK

Dipl.-Psychologe, Psychoanalytiker, Coach und Organisationsberater. Geschäftsführender Gesellschafter von M19-Manufaktur für Organisationsberatung GmbH und Mitbegründer von IPOM - Institut für Psychodynamische Organisationsberatung, München.

DR. CAROLIN GRASSMANN

Studium der Psychologie mit Schwerpunkt Organisationsberatung und Wirtschaftspsychologie, Ruhr-Universität Bochum, Coach und Trainerin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin SRH Berlin University of Applied Sciences.

UNIV.-PROF. DR. EVA JONAS

Dipl. Psych., Dipl. Volksw., Leiterin der Abteilung Sozialpsychologie am Fachbereich Psychologie, Universität Salzburg; Leiterin postgraduierter Studiengänge, Coach/Supervisorin ÖVS, Salzburg.

PROF. DR. SIMONE KAUFFELD

Dipl.Psychologin, Studium der Betriebswirtschaftslehre, Professorin für Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie an der TU Braunschweig, Gesellschafterin „Prof. Dr. KAUFFELD & LORENZO“, Coaching von Promovierenden, Graduiertenakademie Grad.tubs, Braunschweig.

PROF. DR. SILJA KOTTE
Dipl.-Psych., Coach/Supervisorin DGsv,
Frankfurt a.M., Professorin für Wirt-
schaftspsychologie an der Technischen
Hochschule Aschaffenburg, Wissenschaft-
liche Leiterin des Lehrgangs und M.Sc.
„Supervision und Coaching“, Schloss
Hofen/ FH Vorarlberg.

DR. CELINA RODRIGUEZ DRESCHER
M.A., Psychologin (ISPSO, GWS) im Netz-
werk Transfer Consulting, Organisations-

entwicklung, Coaching, Beratung, Koope-
rationspartnerin inscapegroup, Frankfurt
a.M..

PROF. DR. CARSTEN SCHERMULY
Dipl. Psychologe, Professor für Wirt-
schaftspsychologie, Executive Board, Vice
President Research and Transfer, SRH Ber-
lin University of Applied Sciences, Berlin.

MODERATION UND TRANSFERGRUPPENLEITUNG

SILKE FACILIDES
Dipl. Kulturwirtin, Beraterin für Strate-
gie- und Organisationsentwicklung und
Coach, inscape Board Mitglied und Lei-
tung der inscape- Fortbildung „Genera-
tive Organisationsentwicklung“, Mitglied
DBVC, Hamburg.

EDELTRUD FREITAG-BECKER
Beraterin für Organisationsentwicklung,
Supervisorin (DGsv), Coach und Trainee-
rin, Board inscape, Köln/Essen.

DR. KARIN HERRMANN
Coach und Supervisorin (DGsv), Dozentin
und Seminarleiterin, selbstständig tätig
in Stuttgart; bei inscape verantwortlich
für die Weiterbildung „Supervision für
Coaches“.

DENISE HINN
M.Sc., Schwerpunkt Wirtschaft, Psycholo-
gie und Management, Wissenschaftliche
Mitarbeiterin Arbeitsgruppe: Theorie
und Methodik der Beratung, Universität
Kassel.

DR. MATHIAS LOHMER
Dipl.-Psych., Psychoanalytiker (DPV),
Berater und Gesellschafter der M19-Ma-
nufaktur für Organisationsberatung
GmbH, Mitgründer des Instituts für Psy-
chodynamische Organisationsberatung
München (IPOM), selbstständiger Super-
visor, Psychotherapeut, Organisations-
berater und Coach, München.

GERD MEYER-SCHLEE
Dipl. Psychologe, Aus- und Weiter-
bildungen in Coaching-, Therapie- und
Trainingsverfahren, Systemischer Organi-
sationsberater (IGST); Kooperationspart-
ner inscapegroup, Darmstadt.

DR. MICHAEL SCHERF
Dipl. Soziologe, Organisationsberatung,
Coaching, Prozessbegleitung, wissen-
schaftlicher Mitarbeiter, Arbeitsgruppe:
Theorie und Methodik der Beratung,
Lehrteam COS, Universität Kassel.

VERANSTALTER

inscape

inscape gGmbH, Fortbildung, Coaching,
Organisationsberatung, Köln

**U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T**

Universität Kassel

S F | I Sigmund-Freud
Institut

Sigmund-Freud-Institut,
Frankfurt am Main

In Zusammenarbeit mit:

Deutsche Gesellschaft für Supervision
und Coaching (DGsv) e.V., Köln

TAGUNGSMANAGEMENT

Gabriele Beumer, inscape gGmbH Köln
Denise Hinn, Universität Kassel

TECHNISCHE BEGLEITUNG

Uli Harnacke, Ingenieur, Betriebspsycho-
loge (AKAD) und psychodynamischer
Business Coach/Organisationsentwickler,
Autor des Buches „Online-Meetings und
-Seminare – Effizient und fesselnd gestalten“, Löhnberg.

ANMELDUNG

inscape gGmbH
Gabriele Beumer
Riehler Straße 23
50668 Köln

Tel.: +49-221-56 07 60 8

Fax: +49-221-96 59 85 83

e-Mail:

Gabriele.Beumer@inscape-international.de

TEILNAHMEGEBÜHREN

Frühbucherrabatt:

Bei Anmeldung bis zum 30. 11. 2021:

Teilnahme Coaching-Kongress
230,00 €*

Teilnahme Coaching-Kongress
für DGsv-Mitglieder
210,00 *

Teilnahmegebühr nach dem 30. 11. 2021

Teilnahme Coaching-Kongress
250,00 €*

Teilnahme Coaching-Kongress
für DGsv-Mitglieder
230,00 €*

Teilnahmebeiträge für Vollzeitstudierende
im Erststudium:
50,00 €*

